

Tür » auf 2016

Samstag, 7. Mai

15 bis 20 Uhr und

Sonntag, 8. Mai

12 bis 18 Uhr

*Offene Ateliers
und Galerien
in Gelsenkirchen
Ückendorf*



**galeriemeile
gelsenkirchen**

„TÜR AUF“

IN GELSENKIRCHEN-ÜCKENDORF

ERÖFFNUNG
durch Herrn
Bürgermeister W. Wöll
Samstag, 14 Uhr
Atelier
ue12-parterre

Unter dem Slogan „Tür auf“ öffnen am ersten Maiwochenende Künstler entlang der Galeriemeile Gelsenkirchen ihre Räume und laden mit einem facettenreichen Programm ein zum Entdecken, zur Begegnung und zum kreativen Talk.

Gleich nach der Eröffnung startet am Samstag um 15 Uhr am neuen Gerichtsgebäude ein inspirierender Quartiersrundgang, wo Sie sich über die neusten Entwicklungen in Ückendorf informieren können.

Einen „kreativen Mittelpunkt“ bildet dieses Jahr die Heilig-Kreuz-Kirche mit Ausstellungen von Christoph Lammert, Jo Scholar und Frank Helferich und einem spannenden Abschlusskonzert des Tür-auf-Wochenendes am Sonntag Abend mit interessanten Einblicken in „Frau Tüpfeltaubes Tagebuch“.

Zudem gibt es einige neue Akteurinnen und Akteure in der Galeriemeile zu entdecken, die hiermit auch zum Wachsen des neuen „Kreativ.Quartier Ückendorf“ beitragen.

Entdecken Sie die Galeriemeile Gelsenkirchen bei Ihrem Besuch von „Tür auf“!

Im internationalen Stadtteil Ückendorf haben sich viele Kreative niedergelassen. Hier haben sie Ateliers eingerichtet, Galerien und Ausstellungsräume eröffnet. Die Galeriemeile Gelsenkirchen ist hier, im neuen Kreativ.Quartier Ückendorf, als lokales Künstlernetzwerk seit sechs Jahren aktiv.

01

BADE.MODE

Atelier ue12-parterre, Ilsebill & Idur Eckle
Ückendorfer Straße 12



© Ilsebill Eckle

Ilsebill und Idur Eckle zeigen in ihrem Atelier ue12-parterre ständig wechselnde Ausstellungen. Im schönen Mai ist das Thema „Bade.Mode“. Ilsebill Eckle malt und modelliert (See)jungfrauen und Meeresungeheuer - zum Teil sogar mit Bademütze. Idur Eckle photographiert schöne Damen mit mehr oder weniger Badebekleidung.

- www.ue12-parterre.de
- www.idur-photographie.de
- www.kunstkoop.de

Samstag, 14 Uhr: Das „Tür auf“-Wochenende wird von Herrn Bürgermeister Werner Wöll eröffnet. Für energiegeladene musikalische Einlagen sorgt den ganzen Tag über die Live-Musik der Groovefunsoulpopband Ryberski.



02

OFFENES ATELIER

FRAU ZAGORNI MALT...
Spichernstraße 27

Susanne Zagorni öffnet an diesem Wochenende zum ersten Mal ihr neues Atelier für interessierte Besucher. Diese bekommen einen Einblick in ihre künstlerische Arbeit mit aktuellen Arbeiten, darunter auch einigen großen Ölbildern.
→ www.susannezagorni.de



© Susanne Zagorni

03

81 JAHRE HEINZ STEIN

Rückblick und Ausblick

Atelier-Galerie Stein
Bergmannstraße 65

© Heinz Stein



Wer keinen Humor hat
kann ihn auch nicht verlieren

Holzschnitte, Skulpturen,
Illustrationen und
Buchveröffentlichungen.
Samstag, 16 Uhr und
Sonntag, 15 Uhr:
„Nicht ohne Humor“
Heinz Stein: Autorenlesung
kabarettistisch bis besinnlich.
Am Samstag verkürzte
Öffnungszeiten bis 18 Uhr.
→ www.atelierstein.com
→ www.editionxylos.de

04

SHADES OF GREY

Fotografien von K. Roland Berger

Eurasia Kulturverein
Bergmannstraße 32

© K. Roland Berger

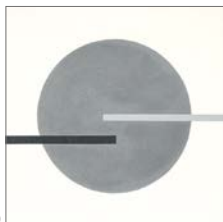


Grautöne bestimmen die Fotografien, die K. Roland Berger im Eurasia Saal ausstellt. Zur Vernissage spielen Nachwuchsmusiker/innen des Eurasia Kulturvereins zum Ausstellungsthema passende, klassische Musikstücke. Die Ausstellung ist nach „Tür auf“ bis zum 25. Juni jeweils samstags von 14 bis 17 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung zu besichtigen.
Sonntag, 11 Uhr: Vernissage mit Nachwuchsmusiker/innen des Eurasia Kulturvereins

Claus Berges, Ines Gauchel, Bernd Mauß

Bund Gelsenkirchener Künstler (Domizil)
Bergmannstraße 53

© Ines Gauchel



© Claus Berges



Drei langjährige Mitglieder des Künstlerbunds haben sich zu einer gemeinsamen Ausstellung verabredet.

Claus Berges, Ines Gauchel und Bernd Mauß haben eine Ausstellung zusammengestellt, die spannender nicht sein könnte. Sie positionieren Werkgruppen inselförmig

im Raum und schaffen so Begegnungen von Fotografie, konkreter Kunst und Torsoskulptur. Die unterschiedlichen künstlerischen

Ausdrucksformen sind immer gegenwärtig, fügen sich aber spannend zu neuen Ensembles zusammen.



© Bernd Mauß



**Bund
Gelsenkirchener
Künstler**

Vor über 65 Jahren wurde der Bund Gelsenkirchener Künstler gegründet und hat eine künstlerisch, kuratorisch turbulente Vergangenheit hinter sich. Seit über 12 Jahren verfügt der gemeinnützige Verein über eine eigene Galerie in der Bergmannstraße, Gelsenkirchen-Ückendorf, in der übers Jahr sechs bis acht Kunstausstellungen stattfinden. Malerei in vielen Genres, Fotografie, Skulpturen und Installationen sind in den Expositionen vertreten. Ein wesentliches Ziel des BGK ist die Förderung von Kunst und Kultur in Gelsenkirchen. Und darüber hinaus wurden und werden auch überregionale und internationale Ausstellungsorte anvisiert. Der BGK sieht sich als ein Forum für Künstler und Kunstinteressierte, so ist er auch Mitbegründer der Galeriemeile Gelsenkirchen.

→ www.bundgelsenkirchenerkuenstler.de

06

LICHTKUNST UND ACRYLMALEREI VON ROMAN PILGRIM

Roman Pilgrim | pilgrim.art
Bergmannstraße 32

© Roman Pilgrim



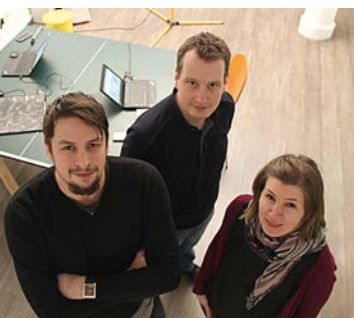
Roman Pilgrim präsentiert in seinem Atelier und Showroom seine aktuellen Lichtobjekte und Acrylwerke. Durch seine intuitive, experimentelle, aber auch konzeptionelle Arbeitsweise, entstehen Werke mit außergewöhnlichen Strukturen und intensiven Farbkombinationen. Der Zugang zu seinem Atelier befindet sich im Saal des EURASIA Kulturvereins.

→ www.romanpilgrim.de

07

EIN NEUER RAUM FÜR NEUES ARBEITEN

co Raum für Kooperation
Bergmannstraße 37



co ist ein neuer Ort für kooperatives Arbeiten. Melanie Kemner, Matthias Krentzek und Simon Schlenke, die drei Köpfe hinter co, nutzen das „Tür auf“-Wochenende um ihre Eröffnung groß zu feiern. Der Raum ist nicht nur Büro für Kreativwirtschaftler sondern auch Plattform, Bühne, Konzertsaal und Ausstellungsraum.

Zu „Tür auf“ wird der Raum auf der Bergmannstraße zum Makerspace, also einem Ort des Selbermachens, in dem Know-How und Werkzeuge geteilt werden.

→ www.co-raum.de

→ facebook.com/co.raum.de

Nur Sonntag von 12 bis 18 Uhr geöffnet!

08

GEBRAUCHT? ABFALL?

Atelier artdepot, Renate Brändlein
Bergmannstraße 37, Eingang links



© Renate Brändlein

*„Ein Künstler ist jemand, der Dinge herstellt, die die Menschen gar nicht brauchen.“
(Andy Warhol)*

In erweitertem Sinne gibt es im artdepot Objekte zu sehen, die aus gebrauchtem Material einen Bedeutungswandel in neuer

Zusammenstellung erfahren. So kann aus einem verrosteten Gartengerät mit Kabeln und Draht ein „Nachtgewächs“ entstehen, das man im Sinne Warhols nicht braucht, welches aber durch die Leuchtkraft der Farbe ins Auge springt.

→ www.braendlein.allyou.net

→ www.bundgelsenkirchenerkuenstler.de

09

FREIRAUM FÜR KREATIVITÄT

Geführter Quartiersrundgang Ückendorf

Treffpunkt: Justizzentrum, Claire-Waldoff-Straße

Bei einem erlebnisreichen Rundgang durch das Kreativquartier Ückendorf hören Sie überraschende Geschichten aus der lebhaften Vergangenheit des Stadtteils und welches Potenzial an inspirierenden Freiräumen das Quartier heute bietet. Wir besichtigen u. a. die legendäre Kutschenwerkstatt und das alte Theater und informieren Sie über die Entwicklungsschwerpunkte in diesem aufstrebenden Künstlerviertel. Machen Sie sich Ihr persönliches Bild.



Führung, Samstag 15 Uhr: Bequemes Schuhwerk wird empfohlen.

10

DAS REGIONALE GEDÄCHTNIS DER FOTOGRAFIE AUS BRAUNSCHWEIG UND NIEDERSACHSEN

Wissenschaftspark Gelsenkirchen
Munscheidstraße 14

© Timo Hoheisel



Das Ausstellungsprojekt sucht nach der Bedeutung der Fotografie in der Region Braunschweig und Niedersachsen. Statt eines Verweises in die Vergangenheit der fotografischen

Technik übersetzt das Projekt die These der „Fotostadt“ in die Gegenwart. Parallel wurde ein digitales und im Internet sichtbares Archiv »Das regionale Gedächtnis« entwickelt, das bereits existierende historische Positionen in Bezug zu den zeitgenössischen Fotografen setzt.

→ www.wipage.de

11

ABVERKAUF DES BESTANDES!

Galerie Hundert im Wissenschaftspark Gelsenkirchen
Munscheidstraße 14

Nach 6 Jahren in der Bergmannstraße 37 schließt die Galerie Hundert ihre Türen. Zu äußerst attraktiven Bedingungen werden nun die wenigen vorproduzierten Werke abverkauft!

→ www.galeriehundert.de



© Horst Lang

Christoph Lammert:

VON OBEN WINZIGE PUNKTE

ACH, GOTT, UNSERE WELT.

Heilig-Kreuz-Kirche
Bochumer Straße 113

Christoph Lammert: „Aus dem Reisetagebuch des Topografen II“



Christoph Lammert erschafft Welten auf Papier und Leinwand in einer direkten malerischen Sprache. Wir glauben Felsformationen, Gewässer, Flüsse, Himmel usw. mal als Ansicht, mal in Aufsicht aus der Perspektive eines Kartographen oder Satelliten zu erkennen. In kraftvoller, mitunter ausgesprochen pastoser Farbgebung, die der Bildoberfläche eine geradezu reliefartige Haptik verleiht, werden landschaftsähnliche Sujets

inszeniert. Dennoch ist die Malerei von Christoph Lammert nicht eine, die den Betrachter primär mit den Gewissheiten des Wiedererkennens belohnen möchte.

→ www.christoph-lammert.de

leinwand-salon.ruhr präsentiert:

FRÄULEIN TÜPFELTAUBES TAGEBUCH

Konzert, Sonntag 8. Mai, 19.00 Uhr

Ein staubiger Dachboden.
Ein altes Buch mit
rostigem Schloss. Darin
zahlreiche absenderlose
Briefe aus aller Herren-
länder, Erinnerungen,
Reiseberichte, alte Fotos
und musikalische Skizzen...

Das ist der mysteriöse

Nachlass des Fräulein Tüpfeltaube. Auf den Spuren dieser eigenwilligen, melancholischen und manchmal frechen Person entdecken die Musiker immer wieder neue Informationen, aus denen sie kreative Stücke und Arrangements entwickeln.

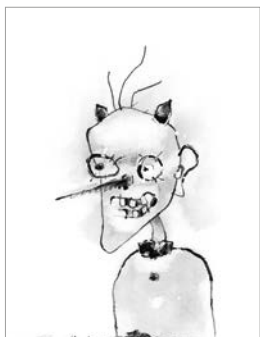
Dabei werden sie angetrieben von der Frage: Wer war oder ist dieses Fräulein Tüpfeltaube? Das Publikum wird auf die Suche nach der Antwort mitgenommen und erhält abwechslungsreiche Einblicke in Fräulein Tüpfeltaubes Tagebuch.

→ www.leinwand-salon.ruhr

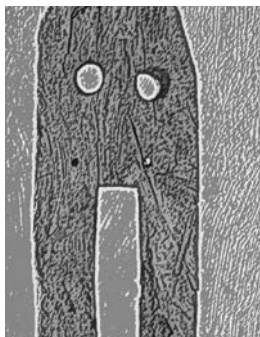


© Christoph Lammert

Heilig-Kreuz-Kirche
Bochumer Straße 113



© Jo Scholar



© Frank Helderich

Jo Scholar und Frank M. Helderich stellen neue Editionen vor.

Scholar zeigt Card´n Prints zum Thema „Teufel – und der Rest der Welt“. Helderich präsentiert Fotografien und Grafiken zu aktuellen Themen.

Werden Sie Mitglied der



**galeriemeile
gelsenkirchen**

„Tür auf“ wird organisiert vom Galeriemeile Gelsenkirchen e.V. Die Künstlerinnen und Künstler haben diesen Verein gegründet. Sie bringen mit ihren Angeboten Leben in den Stadtteil.

Fördern auch Sie Gelsenkirchens neues Kreativquartier: Werden Sie Mitglied! Ab 25 Euro/Jahr

Weitere Infos:

www.galeriemeile-gelsenkirchen.de

14

ICH:HEUTE

Projekt 109 – Jaqueline Lobodda
Bochumer Straße 109



© Jaqueline Lobodda

Digitalisiert,
vernetzt,
individuell,
einsam,
gefangen,
befreundet,
überwacht?
Bilder, irgend-
wo zwischen
Malerei, Gra-
fik und Mixed

Media, zeigen eine Auseinandersetzung mit dem Sein in der heutigen Zeit. Wer sind wir heute?

15

LOST

Kutschenwerkstatt
Bochumer Straße 130

8 Künstlerinnen/Künstler nähern sich mit Malerei, Fotografie, Mixed Media und digitaler Bildbearbeitung dem Thema lost.



© Helmut Warnke „lost“

Anneke Balvert – *Amsterdam*
Jaya Su Su – *Berlin*
Art Ahang (Ahang Nakhaei) –
Essen/Teheran
Anne Deifuss – *Unna*
Serenella Dodi – *Münster/Rom*
Veit Schmoll – *Balve*
Siegward Watzke – *Steinhagen*
Helmut Warnke – *Gelsenkirchen*

Samstag, 18 Uhr: Lesung:
Gedichte von Helmut Warnke.
Vorgetragen von Markus Kiefer
und seiner Nichte Marla Kiefer

Kunststation Rheinelbe, Marion und Bernd Mauß
Leithestraße 111c



Zum Sommerkunstmarkt in der Kunststation Rheinelbe haben sich wieder Künstler zusammengefunden, die Sie schon kennen und schätzen, aber Sie begegnen auch neuen Künstlerpositionen mit spannenden Arbeiten.

Worauf Sie sich verlassen können ist die Qualität der Werke: Stefanie Albers (Malerei und Karikatur), Claus Berges (Fotografie), Ina Gumpert (Schmuck), Martina Hoff (Malerei), Christel Klarhöfer (Malerei), Bernd Mauß (Skulptur), Marion Mauß (Malerei und Objekt), Claus Petersen (Fotografie), Renate Quecke (Malerei), Mamothusi Tlhong (Malerei und Objekt).

Wie immer gibt es im Wochenendprogramm auch Leckerbissen zum Genießen: Miriam Geier (Klavier) und Manuela Clermont (Gesang) laden zu „Lovesongs“ ein, Stefanie Albers fertigt Ihre Karikaturen und alle werden verwöhnt mit etwas Köstlichem für den Gaumen.

Musikalisches Programm: Samstag ca. 16 und 17 Uhr und am Sonntag ca. 15 und 16 Uhr – Karikaturen durchgehend nach Nachfrage

→ www.kunststation-rheinelbe.de

17

„ARBEITEN FÜR HILDESHEIM“

Atelier Heiner Szamida

Künstlersiedlung Halfmannshof, Halfmannsweg 50

© Heiner Szamida „Homage to Wladyslaw Strzeminski“



Neue Arbeiten
(Druckgrafik, Objekte,
Kleinplastiken) für die
Ausstellung:

„Heiner Szamida
Konkretes Gefüge“
in der Galerie im
Stammelbach-Speicher
Hildesheim August
2016.

Samstag, 15 bis
17 Uhr: „Manueller,-

monotypischer Siebdruck und druckgrafische Objekte“ ein
Zusammenspiel von multiplizierter Kunst.

Samstag verkürzte Öffnungszeit bis 19 Uhr.

18

BUCHEINBÄNDE UND FOTOGRAFIE

Atelier für Bucheinband – Dietmar und Regina Klein

Künstlersiedlung Halfmannshof, Halfmannsweg 52

Neben feinen
Bucheinbänden
des Buchbinder-
Ehepaars zeigt
Regina Klein die
fotografische
Dokumentation:
Künstlersiedlung
alt vs Künstler-
siedlung neu.



PROGRAMMÜBERSICHT

SAMSTAG, 7. MAI 2016

14 Uhr Atelier ue12-parterre, Ückendorfer Str. 12: Eröffnung von „Tür auf“ durch Bürgermeister Werner Wöll und die Band „Ryberski“

15 Uhr Treffpunkt Justizzentrum, Claire-Waldoff-Str.: Geführter Quartiersrundgang Ückendorf

15 bis 17 Uhr Atelier Heiner Szamida, Halfmannsweg 50: Manueller, monotypischer Siebdruck und druckgrafische Objekte

16 Uhr Atelier-Galerie Stein, Bergmannstr. 65: „Kabarettistische Autorenlesung“, Heinz Stein

16 Uhr + 17 Uhr Kunststation Rheinelbe, Leithestr. 111c: Musikalisches Programm mit Miriam Geier (Klavier) und Manuela Clermont (Gesang)

18 Uhr Kutschenwerkstatt, Bochumer Str. 130: Lesung: Gedichte von Helmut Warnke. Vorgetragen von Markus Kiefer und seiner Nichte Marla Kiefer

SONNTAG, 8. MAI 2016

11 Uhr Eurasia e. V., Bergmannstr. 32: Vernissage „Shades of Grey“ mit Nachwuchsmusiker/innen des Eurasia Kulturvereins

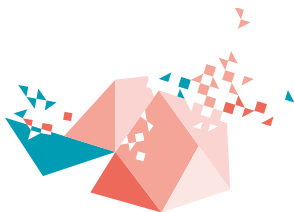
15 Uhr Atelier-Galerie Stein, Bergmannstr. 65: „Kabarettistische Autorenlesung“, Heinz Stein

15 Uhr + 16 Uhr Kunststation Rheinelbe, Leithestr. 111c: Musikalisches Programm mit Miriam Geier (Klavier) und Manuela Clermont (Gesang)

19 Uhr Heilig-Kreuz-Kirche, Bochumer Str. 113: Konzert – Fräulein Tüpfeltaubes Tagebuch; Eintritt frei, um Spende wird gebeten



Merken Sie sich auch schon den nächsten Termin: „Licht an“ findet am 26. und 27. November 2016 auf der Galeriemeile Gelsenkirchen statt.



ÜCKENDORF KREATIV.QUARTIER

Das „Kreativ.Quartier Ückendorf“ reicht vom Halfmannshof bis über die Ückendorfer Straße hinaus. An der Bochumer Straße und der Bergmannstraße sowie im Halfmannshof hat es sein besonderes Entwicklungsgebiet. Endlich gibt es dafür jetzt auch einen eigenen Internet-Auftritt:

→ www.kreativquartier-ueckendorf.de

Hier werden Akteure und Projekte, Stadtentwicklungspläne, Kunstaktionen, Netzwerke und vieles mehr vorgestellt. Regelmäßig entstehen aktuell noch neue, ergänzende und weiterführende Artikel. Über Anregungen, Textvorschläge oder Veröffentlichungswünsche freut sich die Redaktion unter

HALF
MANNS
HOF

→ kreativ.quartier@gelsenkirchen.de

Auch der neue Halfmannshof ist unter einer eigenen Adresse präsent:

→ www.halfmannshof-gelsenkirchen.de

Beide Projekte sind jetzt auch bei facebook. Unter „kreativ-quartierueckendorf“ und „halfmannshof“ werden (nicht nur zu den Seiten) immer wieder die aktuellen Neuigkeiten gepostet. Einfach mal ansehen und teilen !



**12. Immobilien-
& Wohnungsmarkt
Gelsenkirchen**
10 – 17 Uhr
Eintritt frei!

**GE
WOHNT
GUT**

Premiumpartner:

ELE
Energie für Gelsenkirchen.

ggw

gelsenkirchener gemeinnützige
Wohnungsbaugesellschaft mbH

**Sparkasse
Gelsenkirchen**

Volksbank Ruhr Mitte
MEHR BANK. MEHR BERATUNG.

**23. APRIL
HANS-SACHS-
HAUS
GELSENKIRCHEN**


Gelsenkirchen


smg
Stadtmarketing
Gesellschaft
Gelsenkirchen mbH

